

When you get paid



The  
government

# Steuern

Hauke Stieler  
4stieler@inf

2. Juni 2022











## Warum eigentlich Steuern?<sup>2</sup>

■ [bundeshaushalt.de](https://bundeshaushalt.de)

- Straßen, Eisenbahn, ÖPNV, Zuschüsse zur Rente, Bildung, BAföG, Wettervorhersage, sämtliche Ämter/Verwaltungen

**Lenkung** von Verhalten (z.B. Tabaksteuer → Leute sollen weniger rauchen)

## Umverteilung von reich zu arm

Quelle: Wikipedia:Steuer#Der\_Zweck\_der\_Steuererhebung



# Wieso? Weshalb? Warum?

## Von wem an wen werden Steuern gezahlt?

Steuerzahler zahlt Steuern an Bund/Land/Gemeinde:

**An Bund** Einkommenssteuer, Lohnsteuer, Umsatzsteuer, ...

**An Land** Erbschaftssteuer, Lotteriesteuer, Biersteuer, ...

**An Gemeinde** Grundsteuer, Hundesteuer, ...



# Steuersatz

Steuer (in Prozent), die man zahlen muss. Kann sich wie folgt entwickeln<sup>4</sup> :

**Proportional** Immer gleicher Prozentwert (z.B. 19% Umsatzsteuer)

**Progressiv** Prozentwert steigt mit Bemessungsgrundlage (z.B. Lohnsteuer)

**Regressiv** Prozentwert sinkt mit Bemessungsgrundlage  
Existiert in Deutschland nicht; In USA/UK sind Sozialabgaben regressiv

## Stufen

Prozentwert verändert sich Stufenweise

4

Quelle: Wikipedia:Steuertarif

## Inhalt

- 1 Basics
- 2 Glossar
- 3 Steuerarten
- 4 Einkommen und Steuern
- 5 Studieren und Steuern
- 6 Steuererklärung

**Bemessungsgrundlage** Wert auf dem Steuer basiert (z.B. zu versteuerndes Einkommen)<sup>10</sup>

<sup>10</sup> Quelle: Wikipedia:Bemessungsgrundlage\_(Steuerrecht)



## Direkte / indirekte Steuern









## Inhalt

- 1 Basics
- 2 Glossar
- 3 Steuerarten
- 4 **Einkommen und Steuern**
  - Muss ich Steuern zahlen?
  - Wie viel Steuern muss ich zahlen?
  - Exkurs: Kapitalerträge
- 5 Studieren und Steuern
- 6 Steuererklärung







- Einnahmen  $\neq$  Einkünfte  $\neq$  Einkommen  $\neq$  zu versteuerndes Einkommen (Trivial!)
- Wie viel Steuern muss ich jetzt zahlen?





# Wie viel Steuern muss ich zahlen?

# Steuersätze

- Einnahmen  $\neq$  Einkünfte  $\neq$  Einkommen  $\neq$  zu versteuerndes Einkommen (Trivial!)
- Wie viel Steuern muss ich jetzt zahlen? ... well
  - ▶ Steuersatz nach Zonen (je nach Einkommen)
  - ▶ Grenzsteuersatz: Steuersatz auf den *nächsten* Euro
  - ▶ Durchschnittssteuersatz: Steuersatz bezogen auf den gesamten Betrag

Ja aber wie viel ist das jetzt?!

- Ja aber wie viel ist das jetzt?! Na so viel, ist doch klar<sup>18</sup> :

$$S = \begin{cases} 0 & | zvE \leq 9408 & 1. \text{ Zone} \\ (14\% + (zvE - 9408) \cdot 972,87 \cdot 10^{-8}) \cdot (zvE - 9408) & | 9408 < zvE \leq 14532 & 2. \text{ Zone} \\ (23,97\% + (zvE - 14532) \cdot 212,02 \cdot 10^{-8}) \cdot (zvE - 14532) + 972,79 & | 14532 < zvE \leq 57051 & 3. \text{ Zone} \\ 42\% \cdot zvE - 8963,74 & | 57051 < zvE \leq 270500 & 4. \text{ Zone} \\ 45\% \cdot zvE - 17078,74 & | zvE > 270500 & 5. \text{ Zone} \end{cases}$$

Quelle: Wikipedia:Einkommenssteuer

# Steuersätze

- Ja aber wie viel ist das jetzt?! Na so viel, ist doch klar<sup>18</sup> :

TRIVIAL

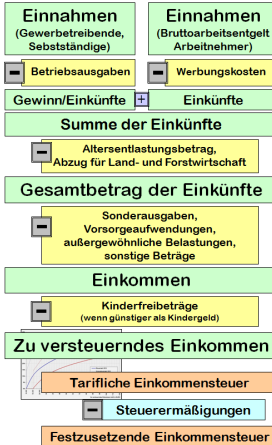
Quelle: Wikipedia:Einkommenssteuer

# Steuersätze





## Arten von Einkommen



<sup>21</sup> Quelle: Wikipedia (CC BY-SA 3.0)

# Wie viel Steuern muss ich zahlen?

# Einkommen und Steuern

- Alle Arten von Einnahmen werden besteuert
  - ▶ Lohn, Verkäufe, Vermietung, ...
- **I.d.R.** überweist Arbeitgeber die Steuer (man selbst braucht nichts tun)
- Steuerfreibeträge
  - ▶ Beispiel Grundfreibetrag: 9984€ in 2022 (832€ / Monat)
- Beruflich motivierte Ausgaben *absetzen*





# Wie viel Steuern muss ich zahlen?

## Von der Steuer absetzen

- Finanzamt weiß nur, was du verdienst
- Du hast beruflich/steuerlich motivierte Ausgaben?
  - ▶ Fahrtkosten zum Büro, Monatskarten, ...
  - ▶ Büromaterial, Internet (Home-Office und so), ...
  - ▶ Steuerberater, Lektüre über Steuern, ...
- Solche Ausgaben reduzieren das *zu versteuernde Einkommen*

# Wie viel Steuern muss ich zahlen?

## Von der Steuer absetzen

- Finanzamt weiß nur, was du verdienst
- Du hast beruflich/steuerlich motivierte Ausgaben?
  - ▶ Fahrtkosten zum Büro, Monatskarten, ...
  - ▶ Büromaterial, Internet (Home-Office und so), ...
  - ▶ Steuerberater, Lektüre über Steuern, ...
- Solche Ausgaben reduzieren das *zu versteuernde Einkommen*

**Fun fact:** Für das Finanzamt sind Ausbildungskosten = beruflich motivierte Kosten.





## Exkurs: Kapitalerträge

- Kapitalerträge = Zinsen, Dividenden, Kursgewinne, ...
- Kapitalerträge  $\neq$  Einkommen  $\rightarrow$  Kapitalertragssteuer
- Kapitalertragssteuer = Quellensteuer = nice!
- Kapitalertragssteuer = 25% + Soli + ggf. Kirchensteuer
  - Grenzsteuersatz < 25%?  $\rightarrow$  Günstigerprüfung

- Kapitalerträge = Zinsen, Dividenden, Kursgewinne, ...
- Kapitalerträge  $\neq$  Einkommen  $\rightarrow$  Kapitalertragssteuer
- Kapitalertragssteuer = Quellensteuer = nice!
- Kapitalertragssteuer = 25% + Soli + ggf. Kirchensteuer
  - ▶ Grenzsteuersatz  $< 25\%$ ?  $\rightarrow$  Günstigerprüfung
- Freibetrag (Sparerpauschbetrag): 801€
  - ▶ Bei Bank/Broker „Freistellungsauftrag“ festlegen
- Steuererklärung: Anlage KAP

## Inhalt

- 1 Basics
- 2 Glossar
- 3 Steuerarten
- 4 Einkommen und Steuern
- 5 Studieren und Steuern**
- 6 Steuererklärung

# Bachelor / Erstausbildung

- Bachelor ?= Erstausbildung
  - ▶ Meistens ja
  - ▶ Zuvor **abgeschlossene/s** Studium/betriebliche Ausbildung?  
Dann nein
- Absetzen nur als Sonderausgaben (nicht als Werbungskosten)
- Max. 6000€ pro Jahr
- Verlust/Ausgaben nicht übertragbar auf spätere Jahre







# BAföG und Steuern

- BAföG = Zuschuss + Darlehen
- Beides steuerfrei → Kein Einfluss auf Steuern
- Nichts davon ist absetzbar

- 1 Basics
- 2 Glossar
- 3 Steuerarten
- 4 Einkommen und Steuern
- 5 Studieren und Steuern
- 6 Steuererklärung**
  - Aller Anfang ist schwer
  - Steuererklärung mit ELSTER
  - Das kannst du absetzen
  - Nochmal in Kürze



## Disclaimer

Im Folgenden **Fokus auf nicht-selbstständige Arbeit** (= Angestellte & Werkstudenten) → Lohnsteuer

Freiberufler & Selbstständige → Umsatzsteuer (wird hier nicht betrachtet, man kann aber fast das gleiche absetzen, muss es nur woanders eintragen)

## Überblick Bearbeiten

Die Finanzbehörden ermitteln die Besteuerungsgrundlagen eigenständig (*Amtsermittlungsgrundsatz*), jedoch ist der Steuerzahler verpflichtet mitzuwirken, insbesondere durch Erstellung einer Steuererklärung. Wann eine Pflicht zur Abgabe bzw. zur Übermittlung auf elektronischem Weg besteht, regeln die deutschen *Einzelsteuergesetze* und die *Abgabenordnung* (§ 149 AO). Auch wer von der Finanzbehörde direkt zur Erklärungsabgabe aufgefordert wird, hat eine solche einzureichen. Eine freiwillige Steuererklärung kann abgeben, wer eine Steuererstattung oder andere Begünstigungen in Anspruch nehmen möchte.

Eine Steuererklärung, in welcher der Steuerpflichtige die zu entrichtende Steuer selbst berechnet, wird als *Steueranmeldung* bezeichnet. Sie kommt vor allem im Bereich der *Unternehmensbesteuerung* vor.

Die *Zollanmeldung* ist ebenfalls eine Steuererklärung; sie erfolgt gegenüber der *Zollbehörde*, die nach ihr *Zoll* und *Einfuhrumsatzsteuer* festsetzt.

### Beispiele

- jährlich für die Hauptsteuerarten: *Einkommensteuererklärung*, *Umsatzsteuererklärung*, *Gewerbsteuererklärung*, *Körperschaftsteuererklärung*
- als Steueranmeldung: *Umsatzsteuer-Voranmeldung*, *Lohnsteueranmeldung*, *Kapitalertragsteueranmeldung*
- anlassbezogen: *Erbschaftsteuer-/Schenkungsteuererklärung*, *Zollanmeldung*



Verschiedene  
(Blanko-f)

## Überblick Bearbeiten

Die Finanzbehörden ermitteln die Besteuerungsgrundlagen eigenständig (*Amtsermittlungsgrundsatz*), jedoch ist der Steuerzahler verpflichtet mitzuwirken, insbesondere durch Erstellung einer Steuererklärung. Wann eine Pflicht zur Abgabe bzw. zur Übermittlung auf elektronischem Weg besteht, regeln die deutschen *Einzelsteuergesetze* und die *Abgabenordnung* (§ 149 AO). Auch wer von der Finanzbehörde direkt zur Erklärungsabgabe aufgefordert wird, hat eine solche einzureichen. Eine freiwillige Steuererklärung kann abgeben, wer eine Steuererstattung oder andere Begünstigungen in Anspruch nehmen möchte.

Eine Steuererklärung, in welcher der Steuerpflichtige die zu entrichtende Steuer selbst berechnet, wird als *Steueranmeldung* bezeichnet. Sie kommt vor allem im Bereich der *Unternehmensbesteuerung* vor.

Die *Zollanmeldung* ist ebenfalls eine Steuererklärung; sie erfolgt gegenüber der *Zollbehörde*, die nach ihr *Zoll* und *Einfuhrumsatzsteuer* festsetzt.

### Beispiele

- 
- jährlich für die Hauptsteuerarten: *Einkommensteuererklärung*, *Umsatzsteuererklärung*, *Gewerbsteuererklärung*, *Körperschaftsteuererklärung*
  - als Steueranmeldung: *Umsatzsteuer-Voranmeldung*, *Lohnsteueranmeldung*, *Kapitalertragsteueranmeldung*
  - anlassbezogen: *Erbschaftsteuer-/Schenkungsteuererklärung*, *Zollanmeldung*



Verschiedene  
(Blanko-f)



Das elektronische Angebot startete – zunächst voransteigend auf freiwilliger Basis – Ende der 1990er Jahre und ist heute die vorherrschende Abgabeform. Im Jahr 2011 reichten die Steuerjahre davor insgesamt 22,1 Millionen Personen Einkommensteuererklärungen über das Internet ein, im Jahr 2021 stieg diese Zahl weiter auf 31,6 Millionen.<sup>[2]</sup> Zum Vergleich: laut Einkommensteuerstatistik wurden im Jahr 2016 bundesweit 41,1 Millionen Personen zur Einkommensteuer veranlagt.<sup>[3]</sup>

Formulare zur Einkommensteuererklärung (Steuerjahr 2021):

- Hauptvordruck – frühere Bezeichnung: Mantelbogen – mit allgemeinen Angaben zur Person:
  - Formular **EST 1 A**: Einkommensteuererklärung für **unbeschränkt steuerpflichtige** Personen
  - Formular **EST 1 V**: Vereinfachte Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmer (bis 2018, danach ersatzlos entfallen)
  - Formular **EZVA**: Vereinfachte Einkommensteuererklärung für Rentner (nur in Brandenburg, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen)
  - Formular **EST 1 C**: Einkommensteuererklärung für **beschränkt steuerpflichtige** Personen
- Anlagen für die verschiedenen Einkunftsarten:
  - Anlage **AUS**: **Ausländische Einkünfte**
  - Anlage **G**: **Einkünfte aus Gewerbebetrieb**
  - Anlage **KAP**: **Einkünfte aus Kapitalvermögen**
    - Anlage **KAP-BET**: Beteiligung an Kapitaleinkünften
    - Anlage **KAP-INV**: z. B. für im Ausland verwahrte Investmentanteile
  - Anlage **L**: **Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft**
  - Anlage **N**: **Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit**
    - Anlage **N-AUS**: ausländische Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit
    - Anlage **N-Gre**: spezieller Erfassungsbogen für **Grenzgänger** in Baden-Württemberg (Arbeitsplatz in Frankreich, Schweiz oder Österreich)
    - Anlage **Mobilitätsprämie**: für den Antrag auf **Mobilitätsprämie**
  - Anlage **R**: **Sonstige Einkünfte** Unterfall **Renten** und andere Leistungen
    - Anlage **R-AUS**: ausländische Renten
    - Anlage **R-AV/bAV**: Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen (z. B. Riester-Rente) und aus der **betrieblichen Altersversorgung**
  - Anlage **S**: **Einkünfte aus selbständiger Arbeit**
  - Anlage **SO**: **Sonstige Einkünfte**, z. B. **private Veräußerungsgeschäfte**
  - Anlage **V**: **Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung**
- Anlagen für die Gewinnermittlung:
  - Anlagen **13a** und **AV13a**: Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen für Land-/Forstwirte
  - Anlage **34a**: bei **Tesaurierungsbesteuerung**

## ◦ Anlage 34b: Einkünfte aus außerordentlichen Holznutzungen

- Anlageverzeichnis/Ausweis des Umlaufvermögens
- Anlage **Zinsschranke**: Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen
- Anlagen für Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen, Steuerermäßigungen:
  - Anlage **Außergewöhnliche Belastungen**: **außergewöhnliche Belastungen**, **Behinderten-Pauschbetrag**, **Hinterbliebenen-Pauschbetrag**, **Pflege-Pauschbetrag**
  - Anlage **AV**: **Altersvorsorgebeiträge** als **Sonderausgaben** nach § 10a EStG, also die Riester-Rente
  - Anlage **Energetische Maßnahmen**: Steuerermäßigung für energetische Maßnahmen an eigengenutzten Wohngebäuden
  - Anlage **FW**: Förderung des Wohneigentums
  - Anlage **Haushaltsnahe Aufwendungen**: **haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse**, **Dienstleistungen** und **Handwerkerleistungen**
  - Anlage **Kind**: Angaben zur steuerlichen Berücksichtigung der **Kinder**
  - Anlage **K**: Übertragung von **Kinderfreibeträgen** und **Erziehungsfreibetrag**
  - Anlage **Sonderausgaben**: **Sonderausgaben** wie Kirchensteuer und Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge)
  - Anlage **U**: **Unterhaltsleistungen** an den geschiedenen oder dauernd getrenntlebenden Ehegatten als **Sonderausgabe**
  - Anlage **Unterhalt**: **Unterhaltsleistungen** an bedürftige Personen als außergewöhnliche Belastung
  - Anlage **Vorsorgeaufwand**: **Vorsorgeaufwendungen** (Versicherungsbeiträge)
- Weitere Anlagen:
  - Anlage **St**: statistische Angaben, muss alle drei Jahre von Steuerpflichtigen mit Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb, selbständiger Arbeit oder Vermietung und Verpachtung abgegeben werden, aktuelles Statistik-Jahr ist 2013 (für 2016 und 2019 wurden keine Daten erhoben)
  - Anlage **VL**: Bescheinigung über **vermögenswirksame Leistungen** (ab 2017 entfallen, Datenübermittlung nur noch elektronisch)
  - Anlage **Sonstiges**: sonstige Angaben und Anträge, z. B. Verlustabzug
  - Anlage **WA-ESt**: weitere Angaben und Anträge in Fällen mit Auslandsbezug
- spezielle formlose Aufstellungen / Anlagen / Nebenrechnungen
- Belege optional, werden bei Bedarf vom Finanzamt angefordert (beispielsweise **Steuerbescheinigungen**, **Spendenquittungen**, **Nachweise für Werbungskosten**)

# Formulare zur Einkommensteuererklärung

- Hauptvordruck – frühere Bezeichnung: Mantelbogen – mit allgemeinen Angaben zur Person:
  - Formular **EST 1 A**: Einkommensteuererklärung für **unbeschränkt steuerpflichtige** Personen
  - Formular **EST 1 V**: Vereinfachte Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmer (bis 2018, danach ersatzlos entfallen)
  - Formular **EZVA**: Vereinfachte Einkommensteuererklärung für Rentner (nur in Brandenburg, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen)
  - Formular **EST 1 C**: Einkommensteuererklärung für **beschränkt steuerpflichtige** Personen

- Anlagen für die verschiedenen Einkunftsarten:

- Anlage **AUS**: **Ausländische Einkünfte**
- Anlage **G**: **Einkünfte aus Gewerbebetrieb**
- Anlage **KAP**: **Einkünfte aus Kapitalvermögen**
  - Anlage **KAP-BET**: Beteiligung an Kapitaleinkünften
  - Anlage **KAP-INV**: z. B. für im Ausland verwahrte Investmentanteile
- Anlage **L**: **Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft**
- Anlage **N**: **Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit**
  - Anlage **N-AUS**: ausländische Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit
  - Anlage **N-Gr**: spezieller Erfassungsbogen für **Grenzgänger** in Baden-Württemberg (Arbeitsplatz in Frankreich, Schweiz oder Österreich)
  - Anlage **Mobilitätsprämie**: für den Antrag auf **Mobilitätsprämie**
- Anlage **R**: **Sonstige Einkünfte** Unterfall **Renten** und andere Leistungen
  - Anlage **R-AUS**: ausländische Renten
  - Anlage **R-AV/bAV**: Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen (z. B. Riester-Rente) und aus der **betrieblichen Altersversorgung**
- Anlage **S**: **Einkünfte aus selbständiger Arbeit**
- Anlage **SO**: **Sonstige Einkünfte**, z. B. **private Veräußerungsgeschäfte**
- Anlage **V**: **Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung**

- Anlagen für die Gewinnermittlung:

- Anlagen **13a** und **AV13a**: Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen für Land-/Forstwirte
- Anlage **34a**: bei **Tesaurierungsbesteuerung**

## ◦ Anlage 34b: Einkünfte aus außerordentlichen Holznutzungen

Anlageverzeichnis/Ausweis des Umlaufvermögens

- Anlage **Zinsschranke**: Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen
- Anlagen für Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen, Steuerermäßigungen:
  - Anlage **Außergewöhnliche Belastungen**: **außergewöhnliche Belastungen**, **Behinderten-Pauschbetrag**, **Hinterbliebenen-Pauschbetrag**, **Pflege-Pauschbetrag**
  - Anlage **AV**: **Altersvorsorgebeiträge** als **Sonderausgaben** nach § 10a EStG, also die Riester-Rente
  - Anlage **Energetische Maßnahmen**: Steuerermäßigung für energetische Maßnahmen an eigengenutzten Wohngebäuden
  - Anlage **FW**: Förderung des Wohneigentums
  - Anlage **Haushaltsnahe Aufwendungen**: **haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse**, **Dienstleistungen** und **Handwerkerleistungen**
  - Anlage **Kind**: Angaben zur steuerlichen Berücksichtigung der **Kinder**
  - Anlage **K**: Übertragung von **Kinderfreibeträgen** und **Erziehungsfreibetrag**
  - Anlage **Sonderausgaben**: **Sonderausgaben** wie Kirchensteuer und Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge)
  - Anlage **U**: **Unterhaltsleistungen** an den geschiedenen oder dauernd getrenntlebenden Ehegatten als **Sonderausgabe**
  - Anlage **Unterhalt**: **Unterhaltsleistungen** an bedürftige Personen als außergewöhnliche Belastung
  - Anlage **Vorsorgeaufwand**: **Vorsorgeaufwendungen** (Versicherungsbeiträge)
- Weitere Anlagen:
  - Anlage **St**: statistische Angaben, muss alle drei Jahre von Steuerpflichtigen mit Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb, selbständiger Arbeit oder Vermietung und Verpachtung abgegeben werden, aktuelles Statistik-Jahr ist 2013 (für 2016 und 2019 wurden keine Daten erhoben)
  - Anlage **VL**: Bescheinigung über **vermögenswirksame Leistungen** (ab 2017 entfallen, Datenübermittlung nur noch elektronisch)
  - Anlage **Sonstiges**: sonstige Angaben und Anträge, z. B. Verlustabzug
  - Anlage **WA-ESt**: weitere Angaben und Anträge in Fällen mit Auslandsbezug
- spezielle formlose Aufstellungen / Anlagen / Nebenrechnungen
- Belege optional, werden bei Bedarf vom Finanzamt angefordert (beispielsweise **Steuerbescheinigungen**, **Spendenquittungen**, **Nachweise für Werbungskosten**)



- ### Fristen:

Selbstständig/Freiberufler? → Pflicht → Bis 31. Juli<sup>24</sup>

Hauke Stieler



- Finanzen, Einnahmen und Ausgaben im Blick haben
- Relevante Rechnungen aufheben!
- Pauschalen kennen
- Fahrten zur Arbeit/Uni notieren
- Tage mit mehr als 8h außerhalb merken

- Jahr endet & Erhalt Lohnsteuerbescheid
- Daten aus Lohnsteuerbescheinigung in Steuerprogramm eintragen / ggf. automatisch vorausgefüllt
- Ausgaben eintragen
  - ▶ Beruflich/Uni motivierte Kosten
  - ▶ Altersvorsorge, Versicherungen, etc.
  - ▶ Spenden
- Abschicken
- Ggf. Dokumente (z.B. Rechnungen) nachreichen
- Erhalt Einkommensteuerbescheid
  - ▶ Prüfen & nachvollziehen
  - ▶ Enthält ggf. Erklärungen und Begründungen





# Aller Anfang ist schwer

## Einkommensteuerbescheid

**Bescheid für 2019**  
Über

**Festsetzung** **Einkommensteuer,**  
**Solidaritätszuschlag und**  
**Kirchensteuer**

**Art der Steuerfestsetzung**

Der Bescheid ist nach § 165 Abs. 1 Satz 2 AO teilweise vorläufig.

|   | Einkommen-<br>steuer<br>€ | Solidaritäts-<br>zuschlag<br>€ | Kirchenst.-<br>evang.-<br>€ |
|---|---------------------------|--------------------------------|-----------------------------|
| Festgesetzt werden                      | 0,00                      | 0,00                           | 0,00                        |
| ab Steuerbefreiung von Lohn             | 135,00                    | 7,27                           | 12,84                       |
| Kapitalertragsteuer                     | 9,80                      | 0,49                           | 0,80                        |
| verbleibende Steuer                     | -144,80                   | -7,71                          | -12,84                      |
| <b>Abrechnung</b> (Stichtag 01.04.2020) |                           |                                |                             |
| bereits getilgt                         | 0,00                      | 0,00                           | 0,00                        |
| nichtin sind zu viel entrichtet         | 144,80                    | 7,71                           | 12,84                       |

Das Guthaben von 164,55 € wird erstattet auf das Konto mit der

**Besteuerungsgrundlagen**

**Berechnung des zu versteuernden Einkommens**

|   |       |     |
|---|-------|-----|
| Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit |       |     |
| Bruttoarbeitslohn                       | 1.654 |     |
| ab Werbungskosten                       |       |     |
| Wege Wohnung - erste Tätigkeitsstätte   |       |     |
| Entfernungspauschale für 22 Tage        |       |     |
| 22 Tage* 3 km* 0,30                     | 19,80 |     |
| Entfernungspauschale                    | 20    |     |
| insgesamt                               | 20    | 20  |
| Aufwendungen für Arbeitsmittel          | 110   |     |
| Übrige Werbungskosten                   | 16    |     |
| Summe der Werbungskosten                | 146   |     |
| mind. Arbeitnehmer-Pauschbetrag         | 1.000 |     |
| Einkünfte                               | 654   | 654 |
| Summe der Einkünfte                     |       | 654 |

27

27

Quelle: commons.wikimedia.org

Ohne weitere Nachweise möglich sind<sup>28</sup> :

- Werbungskosten: 1000€
- Kontoführung: 16€
- Sparerpauschbetrag: max. 801€ auf Kapitalerträge
- Home-Office Pauschale: max. 600€
- Telefon- & Internet: max. 20%<sup>29</sup> & max. 20€ pro Monat
- Umzug (sofern beruflich motiviert): Uff, also da geht einiges ;)
- Entfernungspauschale (s.u.)
- Verpflegungspauschale (s.u.)
- Arbeitsmittel: 110€<sup>29</sup> (s.u.)

<sup>28</sup> Quelle: Finanzfluss – Podcast #165

<sup>29</sup> Mehr ist möglich, dann aber Nachweise nötig

## Los gehts

1. Registrierung bei ELSTER
2. Login
3. Vorausgefüllte Steuererklärung

# Steuererklärung mit ELSTER

ELSTER

Ihr Online-Finanzamt

Hilfe

Chat

Suchen

Abmelden

Mein ELSTER

Mein Posteingang

Meine Formulare

Meine Profile

Meine Supportanfragen

Mein Benutzerkonto

Formulare & Leistungen

Benutzergruppen

Weitere Softwareprodukte

ELSTER > Mein ELSTER

Mein ELSTER

Mein zuletzt gespeicherter Entwurf

ESt unbeschränkt (ESt 1 A) 2021

gespeichert am: 25.01.2022, 22:18 Uhr

Weiter bearbeiten >

Neues Formular

Einkommensteuererklärung unbeschränkte Steuerpflicht (ESt 1 A)

Starten >

Neues Formular

Belegnachreichung zur Steuererklärung

Starten >

Neues Formular

Antrag auf Steuerklassenwechsel

Starten >

Alle Formulare

Meine Formulare >

1 Entwurf

6 Übermittelte Formulare

Mein Posteingang >

Benutzerkontoinformationen

Registriert am: 25.01.2022

Identifiziert mit Identifikationsnummer: 12345678901234567890

Art des Zertifikats: Persönliches Zertifikat

Gültigkeit des Zertifikats: Gültig bis: 25.01.2025

Letztes Login am: 08.02.2022 um 20:47 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter: Mein Benutzerkonto

Hauke Stieler  
 Steuern

58 / 93

# Steuererklärung mit ELSTER

## ELSTER

Ihr Online-Finanzamt

[Hilfe](#)
[Chat](#)

[Abmelden](#)

Automatisches Logout bei Inaktivität in: 29 min

[Eingeben](#)

und Daten übernehmen

[Prüfen](#)

und Steuer berechnen

[Versenden](#)

des Formulars

[Speichern und Formular verlassen](#)

Letzte automatische Speicherung vor: 0 min

Est unbeschränkt (Est 1 A) 2021

»

✓ Startseite des Formulars

Hauptvordruck

- Allgemeine Angaben
  - ✓ 1 - Steuerpflichtige Person. Nur bei Zusam (Ehepartner/-in A / Lebenspartner/-in A na
  - 2 - Nur bei Zusammenveranlagung: Ehefra Lebenspartner/-in B nach dem LPartG)
  - 3 - Nur bei Ehegatten / Lebenspartnern: Ve
  - ✓ 4 - Bankverbindung
  - ✓ 5 - Auswahl der Form der Bekanntgabe de
- Sonstige Angaben und Anträge

Anlagen N

- Anlage N (Hauke Laurence Stieler)
  - Angaben zum Arbeitslohn
  - Werbungskosten — ohne Beträge laut Zeile 7

Anlage Sonderausgaben

- 1 - Kirchensteuer
- ✓ 2 - Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeit
- 3 - Berufsausbildungskosten
- 4 - Weitere Aufwendungen

Anlage Vorsorgeaufwand

Anlagen hinzufügen / entfernen

### Startseite des Formulars

Einkommensteuererklärung unbeschränkte Steuerpflicht (Est 1 A)

Jahr der Erklärung (Veranlagungszeitraum) 2021

- ✓ Einkommensteuererklärung
- Festsetzung der Arbeitnehmer - Sparzulage
- Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags
- Erklärung zur Festsetzung der Kirchensteuer auf Kapitalerträge
- Festsetzung der Mobilitätsprämie

Datenübernahme aus einem Profil

- > Aus "Mein Profil" (für mich)
- > Aus einem anderen Profil (für eine andere Person)

Steuernummer

Steuernummer eingeben

# Steuererklärung mit ELSTER

EST unbeschränkt (Est 1 A) 2021

✓ Startseite des Formulars

▸ Hauptvordruck

▼ Anlagen N

▼ Anlage N (Personen mit Einkommen aus nichtselbstständiger Tätigkeit)

▸ Angaben zum Arbeitslohn

▼ Werbungskosten — ohne Beträge laut Zeile 73 bis 76 —

▸ 9 - Wege zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte / Sammelpunkt / weiträumigem Tätigkeitsgebiet (Entfernungspauschale)

▸ 10 - Beiträge zu Berufsverbänden

✓ ▸ 11 - Aufwendungen für Arbeitsmittel (soweit nicht steuerfrei ersetzt)

▸ 12 - Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer

✓ ▸ 13 - Homeoffice-Pauschale

✓ ▸ 14 - Fortbildungskosten (soweit nicht steuerfrei ersetzt)

✓ ▸ 15 - Weitere Werbungskosten (soweit nicht steuerfrei ersetzt)

▸ 16 - Reisekosten bei beruflich veranlassten Auswärtstätigkeiten

▸ 17 - Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung

▸ 18 - Werbungskosten in Sonderfällen

▸ 19 - Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung

▼ Anlage Sonderausgaben

▸ 1 - Kirchensteuer

✓ ▸ 2 - Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge)

▸ 3 - Berufsausbildungskosten

▸ 4 - Weitere Aufwendungen

▸ Anlage Vorsorgeaufwand

- 5€ pro Arbeitstag im Home-Office
- Max. 600€
- In 1000€ Werbungskostenpauschale enthalten
  - ▶ Beispiel 1: 600€ H.O. Pauschale + 100€ Werbungskosten → Werbungskostenpauschale ist größer
  - ▶ Beispiel 2: 600€ H.O. Pauschale + 850€ Werbungskosten = 1450€ → 450€ können zusätzlich zur Werbungskostenpauschale abgesetzt werden





- Pro Kilometer 30ct (ab dem 21. Kilometer 35ct bzw. 38ct<sup>30</sup>)
- Einfache Wegstrecke (**nicht** hin + zurück)
- Kilometer werden immer **ab**gerundet (z.B. 2,9km → 2km)
- Verkehrsmittel egal: Auto, Fahrrad, Fuß, Fahrgemeinschaft
- Zweck muss beruflich sein: Zum Job, zur Uni, zur Lerngruppe (auch bei jemandem Zuhause), zur OE, ...

**Achtung:** Semesterticket wird woanders eingetragen!

63 / 93

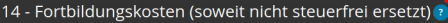
Als Sonderausgaben.

Als Werbungskosten (z.B. unter „Fortbildungskosten“ oder „Weitere Werbungskosten“).

Als Sonderausgaben.

Als Werbungskosten (z.B. unter „Fortbildungskosten“ oder „Weitere Werbungskosten“).

**Hinweis:** Entfernungspauschale für Auto, Rad, Fuß geht trotzdem.  
Steuern sparen durch Rad fahren :D

Hauke Stieler  
Steuern

## Das kannst du absetzen

Hilfe Chat Suchen Abmelden < Hilfe x

**Speichern und Formular verwalten**

### 14 - Fortbildungskosten (soweit nicht steuerfrei ersetzt) ?

| Bezeichnung  | Betrag       |                        |
|--|--------------|------------------------|
| 1. Semesterbeitrag: Sommersemester 2021                          | 332          | [Bearbeiten] [Löschen] |
| 2. Semesterbeitrag: Wintersemester 2021/2022                     | 335          | [Bearbeiten] [Löschen] |
| <b>+ Weitere Daten hinzufügen</b> <b>- Alle Einträge löschen</b> |              |                        |
| 46   | Summe (Euro) | 667<br>330             |

< Vorherige Seite Nächste Seite >

**Fortbildungskosten**

**Zeile 46**

Werbungskosten können vorliegen, wenn die erstmalige Berufsausbildung oder das Erststudium Gegenstand eines Dienstverhältnisses (Ausbildungsdienstverhältnis) ist. Unabhängig davon, ob ein Dienstverhältnis besteht, können Aufwendungen für die Fortbildung in einem bereits abgeschlossenen Berufsstudium für Werbungskosten abziehbar sein.

Werbungskosten abziehbar sein. Das gilt auch für die Aufwendungen für ein Erststudium nach einer bereits abgeschlossenen nichtakademischen Berufsausbildung oder ein weiteres Studium (**zum Beispiel Masterstudium**), wenn dieses mit späteren steuerpflichtigen Einnahmen aus der angestrebten beruflichen Tätigkeit im Zusammenhang steht.

Schreibmaterial, Fahrkosten und so weiter geltend machen. Ersatzleistungen von dritter Stelle, auch zweckgebundene Leistungen nach dem SGB III, nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz oder Zuschüsse im Rahmen des sogenannten Meister-Bafög müssen Sie jedoch von Ihren Aufwendungen abziehen.

Hauke Stieler  
Steuern

## Erste Tätigkeitsstätte?

- Primärer Ort deiner Tätigkeit (Arbeitnehmer und/oder Studi)
- Pro Dienstverhältnis eine erste Tätigkeitsstätte
  - ▶ Ggf. zwei erste Tätigkeitsstätten (Uni und Arbeitsplatz)

## Verpflegungsmehraufwand

Tätigkeit außerhalb (Exkursion, Lerngruppe<sup>31</sup>, OE, ...)

- Mehr als 8h: 14€
- An- & Abreisetage: 14€
- Mehr als 24h: 28€ *\*hust\* OEWE / NWE \*hust\**

31



8h in Uni zur Lerngruppe/Vorlesung/... = **kein**  
Verpflegungsmehraufwand absetzbar

# Das kannst du absetzen

## Verpflegungsmehraufwand

### Beispiel 1:

8h in Uni zur Lerngruppe/Vorlesung/... = **kein**  
Verpflegungsmehraufwand absetzbar

### Beispiel 2:

8h beim Kumpel zum Lernen = Verpflegungsmehraufwand möglich

8h in Uni zur Lerngruppe/Vorlesung/... = **kein**  
Verpflegungsmehraufwand absetzbar

8h beim Kumpel zum Lernen = Verpflegungsmehraufwand möglich

OE = Offizielle Uni Veranstaltung → OEWE (Fr-So): 14€ für Anreisetag (Freitag) + 28€ (Samstag) + 14€ Abreisetag (Sonntag)

## Arbeitsmittel

- Berufsbekleidung, Equipment, Literatur für den Beruf
- Anschaffung, Reparatur, Miete, Reinigung
- Mind. 10% berufliche Nutzung
- Kosten anteilig absetzbar
- Bis 952€<sup>32</sup>: Im entsprechenden Jahr absetzbar
- Über 952€: Verteilung über typische Nutzungsdauer
  - ▶ Gilt nicht mehr für Computer und Software, die ab 2021 angeschafft wurden!

<sup>32</sup> 800€ Netto + 19% Mehrwertsteuer

- Hinweis:** Unbedingt Rechnungen aufheben! Mindestens bis Erhalt des Steuerbescheids, besser ein paar Jahre länger.

75 / 93

# Das kannst du absetzen

## Arbeitsmittel

### Beispiel 1:

Ich kaufe für 100€ ein Regal und 75% der Bücher darin sind Fachliteratur → 75€ absetzbar.

Ich kaufe für 100€ ein Regal und 75% der Bücher darin sind Fachliteratur → 75€ absetzbar.

Ich kaufe eine Tastatur, die ich nur beruflich nutze → komplette Kosten kann ich absetzen.

Ich kaufe für 100€ ein Regal und 75% der Bücher darin sind Fachliteratur → 75€ absetzbar.

Ich kaufe eine Tastatur, die ich nur beruflich nutze → komplette Kosten kann ich absetzen.

Ich habe nur 90€ für Arbeitsmittel ausgegeben :( → Einfach die 110€ Pauschale angeben :)



- Alles
  - ▶ Solange Empfänger gemeinnützig, mildtätig oder kirchlich
  - ▶ Empfänger mit Sitz in Deutschland
- Bis 300€: Vereinfachter Nachweis (z.B. Kontoauszug)
- Über 300€: Spendenquittung wird ggf. nachgefordert

## Das kannst du absetzen

## Spenden & Mitgliedsbeiträge

Spenden:

- Alles
  - ▶ Solange Empfänger gemeinnützig, mildtätig oder kirchlich
  - ▶ Empfänger mit Sitz in Deutschland
- Bis 300€: Vereinfachter Nachweis (z.B. Kontoauszug)
- Über 300€: Spendenquittung wird ggf. nachgefordert

Mitgliedsbeiträge:

- Ähnliche Regel wie oben
- Nicht absetzbar für Sportvereine, Heimatvereine, etc.

- Alles
  - ▶ Solange Empfänger gemeinnützig, mildtätig oder kirchlich
  - ▶ Empfänger mit Sitz in Deutschland
- Bis 300€: Vereinfachter Nachweis (z.B. Kontoauszug)
- Über 300€: Spendenquittung wird ggf. nachgefordert

- Ähnliche Regel wie oben
- Nicht absetzbar für Sportvereine, Heimatvereine, etc.

Hauke Stieler

Aber ich hab gar keinen Job :(

Du hast Kein Job? / Verdienst sehr wenig?



## Du machst deine Zweitausbildung?

Trotzdem eine Steuererklärung machen!

## Du machst deine Zweitausbildung?

Trotzdem eine Steuererklärung machen!

- Werbungskosten als Verlust ansammeln (letzte 7 Jahre)
- Geht nur für Zweitausbildung
- In Folgejahren (wenn man Steuern zahlt) anrechnen und dann sparen

→ Verlustvortrag

- Versehentlich falsche Angaben zeitnah formlos korrigieren (am besten schriftlich)
- Nicht vorsätzlich/fahrlässig falsche Angaben → Bußgeld
- Vorsätzlich/Bewusst falsche Angaben gemacht → Strafverfahren wegen Steuerhinterziehung
  - ▶ BGH Richtlinie: Freiheitsstrafe ab ca. 50.000€ hinterzogener Summe



## Nochmal in Kürze

- Angestellt/Werkstudent? → freiwillige Steuererklärung  
Selbstständig/Freiberufler? → Pflicht zur Steuererklärung







- Home-Office Pauschale: Bis 600€, in Werbungskostenpauschale schon drin
- Weg zur Arbeit: 30ct / km (einfache Strecke; abgerundet)
- Semesterbeitrag: Sonderausgaben bzw. Fortbildungskosten
- Verpflegungsmehraufwand: Wenn >8h auswärts tätig 14€ bzw. 28€
- Arbeitsmittel: 110€ Pauschale, bei hohen Ausgaben ggf. über Jahre verteilen
- Spenden/Mitgliedsbeiträge: Gemeinnützig, mildtätig, kirchlich → Sonderausgaben

## Nochmal in Kürze

YouTube ist unser Freund!

- „Steuern mit Kopf“ → Playlist Schritt für Schritt durch die Steuererklärung
- „Finanzfluss“ → ELSTER Tutorial von Login bis Abschicken der Steuererklärung

A meme featuring Chris Pratt in a white short-sleeved button-down shirt and a striped tie. He is looking off-camera with a slightly nervous or sheepish expression. The background is an office setting with blurred lights and furniture.

**I HAVE NO  
IDEA HOW TAXES WORK**

**AT THIS POINT I'M  
TOO AFRAID TO ASK**